



PRESSEMITTEILUNG

[KORTIZES 05/2017]

Das Ich und mein Körper **Körperwahrnehmung und Selbst-Bewusstsein**

Münchener Kognitionspsychologin (LMU) referiert in der Reihe „Vom Reiz der Sinne“ des Instituts für populärwissenschaftlichen Diskurs „Kortizes“.

NÜRNBERG, 26. APRIL 2017: Am kommenden Dienstag, 2. Mai, 19.30 Uhr, spricht die Hirnforscherin Prof. Dr. Simone Schütz-Bosbach im Nürnberger Planetarium darüber, wie es unserem Gehirn gelingt, aus der Vielzahl eintreffender Sinnesdaten ein Bewusstsein des eigenen Körpers (re-)konstruieren. Interessierte sind herzlich eingeladen mitzudiskutieren.

Wo hört das Ich auf, und wo beginnt die Welt? Die Frage nach dem Ursprung des Ich-Bewusstseins beim Menschen ist in den vergangenen Jahren von den kognitiven Neurowissenschaften neu entdeckt worden. So zeigen aktuelle Forschungen, dass zentrale Aspekte unseres Selbst unmittelbar in unserem Körper verortet und als Begleitprodukt von Handlungen charakterisiert werden. Die Referentin Simone Schütz-Bosbach habilitierte sich in Erlangen an der FAU und ist inzwischen Professorin für Experimentelle Neurokognitionspsychologie an der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München. Ihre Forschung beschäftigt sich mit den kognitiven und neuronalen Grundlagen der menschlichen Wahrnehmung und des Handelns.

Anmeldung über BZ/Planetarium, Restkarten vor Ort: 7,50 €/ 5 € erm.
Hintergrundinformationen & Anmeldelink: <http://kortizes.de/02-05-2017/>

Weiterer Vortrag der Reihe, jeweils dienstags 19.30 Uhr im Planetarium:

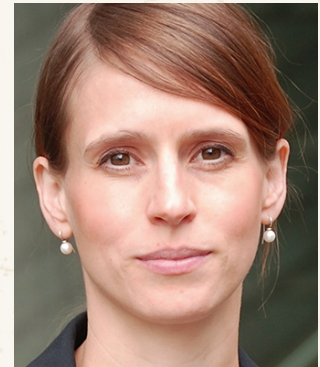
Dienstag, 16. Mai: Prof. Dr. Andreas Feigenspan
Die Evolution des Sehens. Von molekularen Sensoren zum menschlichen Auge

Ab 6. Juni folgt die Reihe „Vom Reiz des Übersinnlichen“ mit diesen Terminen: 6. Juni: Lydia Benecke / 13. Juni: Dr. Katharina Schüller / 27. Juni: Anousch Müller / 11. Juli: Dr. Natalie Grams / 25. Juli: Dr. Yvonne Vosmann.

Gehirne denken, Gehirne vernetzen sich:
lat.: cortices cogitant, cortices junguntur

Das Anfang 2017 ins Leben gerufene Institut für populärwissenschaftlichen Diskurs „Kortizes“ hat das Ziel, aktive Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler mit der interessierten Öffentlichkeit in einen für beide Seiten produktiven Austausch zu bringen. *Kortizes* – das sind die Gehirne der Menschen, die sich in diesem populärwissenschaftlichen Diskurs vernetzen: www.kortizes.de

Kontakt: Dr. Rainer Rosenzweig, info@kortizes.de.



Simone Schütz-Bosbach in der Reihe „Vom Reiz der Sinne“



In ihrem Vortrag am 2. Mai „Das Ich und mein Körper“ gibt die Neuropsychologin Simone Schütz-Bosbach einem breiten Publikum Einblick in ihre aktuellen Forschungen: Welche Prozesse sind an unserem subjektiven Erleben von Urheberschaft und Kontrolle beteiligt?



Jede/r kann teilnehmen:
In der Vortragsreihe „Vom Reiz der Sinne“ stellen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler ihre aktuellen Forschungsergebnisse einem breiten interessierten Publikum vor und laden ein zur Diskussion.